

Erledigt

Problem mit Installation

Beitrag von „moritz31“ vom 26. September 2014, 11:38

Hey

ich hab letztens versucht auf meinem Hacki Ozmosis zum laufen zu bekommen ... leider ging danach recht wenig weswegen ich das Originalbios wieder geflasht habe, jetzt habe ich das Problem das wirklich gar nichts mehr geht in mein Yosemite System komme ich nicht rein, da erstellt er den Kernelcache neu und dann hängt er bei dem letzten kext fest Der Yosemite installationsstick wollte auch nicht so richtig also habe ich mir jetzt gedacht das ich mal ein Mavericks stick erstelle ... selbes Problem ... es läuft eine ganze liste runter ... und wenn er in den GraphicMode springt reboot ... 😞 Okay hat anscheinend was mit der Graka zu tun aber auch wenn ich meine HD 7970 ausbaue keine verbesserung auf der Internen und vorher ging ja auch alles mit der 7970 ?! Als Bootloader verwende ich Clover

Beitrag von „ProfA12345“ vom 26. September 2014, 11:47

Kannst du mit -x starten? Was kommt bei -v?

Beitrag von „moritz31“ vom 26. September 2014, 11:53

-x macht keinen unterschied -v kommt halt der ganze Kram der kommt und irgendwann kommt dann bluetoothhci sucessfully ihrgendwie so und dann flackert der Bildschirm kurz wie wenn er in GraphicMode springt und dann reboot 😞

Beitrag von „ProfA12345“ vom 26. September 2014, 13:00

Ja, scheint ein grafikfehler zu sein. Was hast du im BIOS unter igpu eingestellt?

Beitrag von „moritz31“ vom 26. September 2014, 13:38

hey hab ne Lösung gefunden mit der minimalen 64er Größe an Speicher die standartmäßig eingestellt ist scheint es Probleme zu geben, hab das ganze auf 32 runtergestellt und siehe da mit der IGPU kann ich booten, das OzmosisBios drauf und ab geht 😊 nur scheint es das SMBios nicht zu laden 😬

Beitrag von „ProfA12345“ vom 26. September 2014, 13:55

Woran machst du dies fest?

Beitrag von „moritz31“ vom 27. September 2014, 21:53

Da immer noch alles auf Standart steht (Mac Pro 2008 usw)

so also das SMBios geht jetzt 😊 nur leider bekomme ich auf meinem 2560x1024 Monitor keine volle Auflösung, diese sollte doch eigentlich über den HDMI Port ausgegeben werden können?

Kann jemand da helfen?

MfG
Moritz

Beitrag von „ProfA12345“ vom 27. September 2014, 22:01

boote mal mit "2560x1440x32".

Beitrag von „moritz31“ vom 27. September 2014, 22:11

was ist das für ein Parameter bei Ozmosis?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 27. September 2014, 22:31

Sorry, dachte, du nutzt Chimera. Geh mal in den Einstellungen auch Monitor, halte die ALT-Taste und klicke dann erst auf skaliert.

Beitrag von „moritz31“ vom 27. September 2014, 22:53

zeigt er alles bis 1080p an 🤔

Beitrag von „ProfA12345“ vom 27. September 2014, 23:27

Kannst du mit diesem Tool die Auflösung auf 1440P erhöhen: <http://www.ifun.de/quickres-mac-bildschirm-auflosung-31133/>

Beitrag von „moritz31“ vom 27. September 2014, 23:35

mhhh 4\$ gibts da kein Freeware tool ?

Beitrag von „Griven“ vom 27. September 2014, 23:52

Es gibt schon ein Freeware Tool mit dem man das Ziel auch erreichen kann allerdings ist dessen Handhabung alles andere als simpel und es ist einiges an Wissen nötig um die entsprechenden Informationen zu beschaffen. Wenn Du Dich ran traust fütter mal die Google Suche mit FixEDID und versuch Dein Glück.

Beitrag von „moritz31“ vom 28. September 2014, 11:58

mhhh also ich hab rausgefunden wie man das Anzeigebild für den Bildschirm ändert ? aber das mit der Auflösung bleibt mir ein Rätsel

Beitrag von „Griven“ vom 28. September 2014, 21:47

Naja das Problem bei 4K Displays ist, dass Apple nativ nur eine Handvoll leider sündhaft teurer Geräte unterstützt und diese identifiziert das OS anhand der EDID. Der Sinn des Tools ist es OS-X ein kompatibles 4K Gerät vorzugaukeln indem es die EDID des Gerätes so modifiziert, dass OS-X ein unterstütztes Display vermutet und so die 4K/Retina Optionen und Auflösungen für dieses Display zur Verfügung stellt. Hast Du denn mal google bemüht und Dir den ersten Hit angesehen/durchgelesen?

Beitrag von „moritz31“ vom 29. September 2014, 11:51

2560x1080 ist ja kein 4k sondern einfach nur 21:9 WQHD 😊

Der Bildschirm wird sogar mit Mackkompatibel beworben von daher sollte es doch dabei keine Probleme geben 😞

Gegoogelt hab ich lange genug aber nichts hilfreiches gefunden, ich kann zwar ganze als Apple

Thunderbolt Display oder so abstempeln aber die Auflösung geht trz nur bis 1080p da ändert sich gar nix

Beitrag von „DoeJohn“ vom 29. September 2014, 12:00

Um was für einen Bildschirm (Monitor) handelt es sich denn? Hersteller, Fabrikat!

Beitrag von „moritz31“ vom 29. September 2014, 13:38

Lg 29UM65, auf der 7970 hat der ohne anstatt funktioniert

Beitrag von „DoeJohn“ vom 29. September 2014, 13:56

Lies dir das hier mal durch:<http://phasenkasper.de/lg-21-9...onitor-29um65-testbericht>

Besonders den Abschnitt:

"Über den DisplayPort wurde die doch etwas außergewöhnliche Auflösung von 2560 x 1080 Pixeln direkt erkannt.

Alternativ zu dem Anschluss über DisplayPort habe ich natürlich auch das MacBook über einen HDMI-Adapter und dem HDMI-Kabel verbunden. Da wurde die richtige Auflösung nicht erkannt."

Beitrag von „moritz31“ vom 29. September 2014, 14:11

also mhhh

da ich selbst ein Macbook hab kann ich die Aussagen aus dem Artikel nicht bestätigen mit einem Thunderbolt auf HDMI adapter funktioniert der Bildschirm wie gewohnt mit 2560x1080 Pixeln, an meinem Hackintosh hingegen funktioniert HDMI nur mit 1920x1080 pixeln, wasunter der Spezifikation des HDMI ports liegt